



## Leitbild

Die Remida – das kreative Recycling Centro ist eine Idee aus Reggio Emilia, der Stadt in Norditalien mit der innovativsten Elementarpädagogik. Sie verknüpft die Aspekte ästhetische Bildung, Kreativität und Nachhaltigkeit. Zentrale Idee ist es, Abfallmaterialien aus Industrie und Gewerbe als kreative Ressource für Einrichtungen wie Kitas, Schulen und Kulturprojekte zu sehen.

Diese Dinge sind in ästhetischer und pädagogischer Hinsicht eine Sammlung bedeutungsoffener Materialien und sinnliches Anregungsfeld. Darüber hinaus geht es um die Wahrnehmung der Dinge, vielfältige Formen, Farben und Werkstoffe als Abfall sowie ein Bewußtsein für den Umgang mit Ressourcen. Installationen und anregende Präsentation der Materialien fordern zur selbsttätigen Auseinandersetzung über die Sinne mit den Materialien heraus.

Über die Schönheit des Abfalls wird die eigene Kreativität zum Neuentdecken und Zweckentfremden angeregt und unterstützt das kreative Potenzial von Neugier und Phantasie. Damit bilden sie eine Grundlage für kulturelle Auseinandersetzung und Bildungsprozesse.

Als Zentrum für Reggiopädagogik bietet die Remida umfangreiche Literatur über diese Erziehungs- und Bildungsphilosophie, pädagogische Fachzeitschriften und Wirtschaftsmagazine, die sich mit einem anderen Blick auf die (Wirtschafts)Welt befassen wie Enorm und Brandeins. In der Ausstellung von Projektarbeit, mit Objekten und Dokumentation, kristallisieren sich die Prinzipien dieser Pädagogik.

Die Remida verbindet durch die „Geschichte der Materialien – wo komme ich her, wo gehe ich hin? - Wirtschaftswelt und soziale Welt miteinander. Sie ist in ihrer Art und ihrem Angebot einmalig in Deutschland. Sie vermittelt ganz andere Vorstellungen von Abfall und Recycling. Durch die anregende Präsentation der Dinge erfolgt der Zugang über die Perspektive Schönheit und Kreativität. Die Materialien laden unmittelbar zur sinnlichen Wahrnehmung und Auseinandersetzung ein, hieraus entsteht ästhetische Bildung als handlungsleitendes Grundprinzip der Erziehungs- und Bildungsphilosophie in Reggio, ebenso wie Partizipation. Die Grundlagen dieser Erziehungs- und Bildungsphilosophie sind das Bild vom Kind als reiches Wesen mit 100 Sprachen, die Pädagogik, die auf Sinneswahrnehmung und Ausdrucksfähigkeit setzt sowie die Rolle der Erwachsenen als Begleiter der Prozesse.

Viele PädagogInnen machen die Erfahrung, daß Kinder mit verwendungs-offenen Materialien viel ausdauernder und intensiver spielen als mit eigens für einen Zweck produziertem Spielzeug. Statt also die vorhandenen, produzierten Dinge unter Energieaufwand zu vernichten werden sie durch eigene Ideen zu Spiel-, Bau und Gestaltungsmaterialien recycelt. Das fördert Kreativität und Eigeninitiative als Schlüsselkompetenzen.

Außer an die Firmen, die der Remida ihre Abfallmaterialien überlassen, richtet sich das Angebot der Remida an Pädagogen in Kitas und Schulen sowie Kulturschaffende. Besucher führen wir in die Grundidee ein und regen zur Wahrnehmung sowohl auf der Ebene der Kreativität als auch auf der Ebene der Nachhaltigkeit und Umweltbildung an.

Zur vertiefenden Auseinandersetzung bietet die Remida SeminarWerkstätten an, die thematisch im Kontext der zentralen Aspekte stehen. Dazu kooperieren wir mit anderen Trägern und Verbänden.



Das kreative Recycling Centro

Am Born 19  
22765 Hamburg-Ottensen  
Tel. 0176-51045798  
remida@gmx.net



Ausgezeichnet durch den NACHHALTIGKEITSRAT



Ausgezeichnet durch den NACHHALTIGKEITSRAT